

① **Kunst**  
und  
**Künstler**  
**April=Heft**

Max J. Friedländer: Klinger's Radierungen

Ignaz Beth: Moritz Melzer

Wilh. Waetzoldt: Das Tierstück

Karl Schaefer: Das Schabbelhaus in Lübeck mit vielen Abbildungen

Karl Scheffler: Maria Slavona

Robert Walser: Dichter, Maler und Dame

Auktionsberichte — Chronik  
Kunstaustellungen

Mit Abbildungen  
nach Wilhelm Trübner, Adolf v. Menzel,  
Heinrich Zügel, Arnold Böcklin, Moritz  
Melzer, Maria Slavona u. a.

Preis des Heftes Mk. 3.—  
Vierteljahrspreis (3 Hefte) Mk. 6.—

**Bruno Cassirer Verlag**  
Berlin

„Hier ist Goethe, sehr viel Goethe“

schrieben „Die weißen Blätter“ über

② **Arno Nadel**  
**Um dieses alles**  
**Gedichte**

Geheftet M. 4.—, in Halbperg. M. 6.—  
Luxusausgabe in Ganzleder M. 16.—

Die gesamte Presse begrüßte dieses Gedichtbuch geradezu mit Enthusiasmus. Die „Tägliche Rundschau“ schreibt unt. and.:

„So ziemlich alles, was die Seele des Dichters zu einer von Gott begnadeten macht, visionäre Erlebnisse, eine großzügige und vollständige Ideenwelt, dann wieder zarte Liebesgedichte, Verse voll inniger Klänge, voll Traumpoesie und zarter Musik — erst alles dies gibt diesem Dichter den Vorrang vor manchem bekannten Poeten, gibt ihm die in die Zukunft weisende Bedeutung.“

Die Wiener „Zeit“:

„Kein neuer Dichter hat seinen ersten Gedichtband so reich und vollkommen herausgegeben. Nun lebt seine starke und schöne Seele in jedem Gedicht. Möge die Welt ihrer wert sein.“

Der „März“:

„Nadel ist kein Nachahmer und kein Asket, sondern ein Künstler, wie man ihn braucht: Glück und Notwendigkeit für die Deutsche Dichtung.“

Auf dem beiliegenden Zettel bis zum 1. V. bestellt mit 40%, 7/6, Einbd. no.

**Georg Müller Verlag**  
München